



miteinander

Folge143 / November 2013

**Ich webe
mein Leben
wie einen Teppich
Stunde für Stunde**

**du
Gott
legst dich
hinein
als Kind**

**bringst Licht in die Dunkelheit
heilst was verwundet ist
gibst dem Leben neuen Sinn**

**Weihnachten –
Gott legt sich als Kind in unser Leben**





Pfarrassistent Bruno Fröhlich

Worte zum Geleit von



...wie ein Weber hast du mein Leben zu Ende gewoben; du schneidest mich ab wie ein fertiges Tuch... diese Erfahrung des kranken König Hiskija, ist im 38. Kapitel im Buch des Propheten Jesaja niedergeschrieben. Sie klingt so gar nicht adventlich oder weihnachtlich. Doch in diesen Tagen erleben Menschen auf den Philippinen diese harte Realität.

Mit Advent verbinden viele Menschen Gemütlichkeit, Ruhe, Stille... doch die Realität sieht anders aus: Schreckensnachrichten, Hektik, die sich breit macht, die Erwartungen auf ein schönes Fest sind hoch geschraubt und zu keiner anderen Zeit im Jahr kommt es zu so vielen Konflikten in Partnerschaften und Familien. Stark werden auch Einsamkeit und Enttäuschung erlebt und empfunden. Möglicherweise ist es auch eine Erfahrung, die manche mit König Hiskija teilen können: Gott, du bist wie ein Weber, mein Leben

hast du zu Ende gewoben, du schneidest mich ab wie ein fertiges Tuch – ich bin am Ende, ich mag nicht mehr, fühle mich alleine, im Stich gelassen – und viele sind froh, wenn die Feiertage endlich vorbei sind.

Und doch: Advent – Jahr für Jahr – voll Hoffnung, voll Vorfreude, voll Erwartung – „Diesmal soll es anders werden.“ Anders – aber wie? Vielleicht kann der Text aus dem Buch Jesaja auf die Sprünge helfen: Vom Weben ist die Rede. Weben ist uns heute kaum mehr vertraut. Wer webt heute noch Tücher, Teppiche...?

Kinder im Kindergarten weben mit großer Hingabe, werden dabei still, kommen zur Ruhe und sind ganz wachsam im Augenblick. Diese Kinder erleben das, was sich viele vom Advent wünschen - eine stille Zeit.

Die Zeit, in der Jesus geboren wurde, war alles andere als eine stille Zeit.

In Israel herrschte auch damals Unruhe. Es war von den Römern besetzt. Augustus, der sich Friedenskönig genannt hat, war Kaiser des römischen Reiches und wollte die Bewohner seines Landes zählen lassen.

Viele Menschen waren auf den Straßen – und so schreibt der Evangelist Lukas: „So zog auch Josef von der Stadt Nazareth in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids.

Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort ankamen, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in

der Herberge kein Platz für sie war“. Lk 2, 4-7.

Die Geburt dieses Kindes feiern wir jedes Jahr. Gott macht uns sein größtes Geschenk: Gott schenkt sich selbst: Gott wird Mensch – doch erst von Ostern her können wir wirklich verstehen, was wir zu Weihnachten feiern.

Wenn im Lukasevangelium den Hirten verkündet wird: „Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr“ Lk 2, 11, so fällt auf, dass Jesus Namen erhält, die sich in seinem Leben für die Menschen verwirklichen. Namen, denen er in seinem Leben gerecht wird:

Retter – Jesus ist derjenige, der durch seine Auferstehung die Menschheit vor dem Tod errettet.

Messias – Der lange erwartete „Gesalbte“, der Israel erlösen würde. Jesus kam, um die Menschheit von Schuld und Sünde zu erlösen

Herr – Ein ehrender Gruß, der im Neuen Testament als Gruß für einen herausragenden Mann verwendet wurde. Die Jünger verwendeten diesen Begriff um Jesus als ihren Lehrer und Meister zu grüßen.

Retter-Messias-Herr – diese Namen hat der Evangelist Lukas bereits in die Kindheitsgeschichte hineingewoben und weist durch sie auf das Wirken Jesu hin.

Um beim Bild mit dem Weben zu bleiben: auch unser Leben ist aus vielen Fäden gewoben: aus hellen, kräftigen, strahlenden, aber auch aus dunkeln und düsteren – die Liste an Farben ließe sich durch Lebenserfahrungen fortsetzen.

Und zu Weihnachten feiern wir, dass sich Gott durch Jesus sozusagen in unseren „Lebensteppich“ hineinlegt, indem er selbst



Mensch geworden ist – ja, Gott legt sich hinein in unser Leben, damit heilen kann, was verwundet ist. Denn Leben wird nicht einfach abgeschnitten wie ein fertig gewebtes Tuch, sondern ist aufgehoben in Gottes Händen – darum ist Gott Mensch geworden, dass wir dieses große Geheimnis verstehen lernen – und darum feiern wir Jahr für Jahr, damit wir dieses Geheimnis der Menschwerdung Gottes hineinweben in unseren Lebenssteppich.

Die Wochen des Advents sind durchwoben mit vielen Handgriffen, vielen Vorbereitungen, vielen Erwartungen – Jahr für Jahr – nicht nur bei den Kindern. Gemeinsam als Pfarrgemeinde gehen wir feiernd bei den Gottesdiensten an den 4 Adventssonntagen dem Geheimnis der Menschwerdung Gottes entgegen – ein Webt-

eppich wird dabei entstehen – damit wir auch sehen, was wir feiern. So wünsche ich Ihnen/dir/euch, dass sich in den Tagen des Advents verwirklicht, was wir singen werden: „Still, still, stille Zeit, macht euer Herz bereit“ (A. Hochedlinger), und dass Sie/dich die Zusage der Heiligen Nacht hineinbegleitet ins neue Jahr, die wie ein goldener Faden der Ermutigung in den Lebenssteppich für das Jahr 2014 eingewebt werden kann:

„Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr“.

Bruno Fröhlich
Pfarrassistent

Nikolausnachmittag für ältere Pfarrangehörige

Für 5. Dezember um 13:30 Uhr laden wir auch heuer wieder alle älteren Pfarrangehörigen recht herzlich zu einem Nikolausnachmittag ein.

Wenn Sie gerne daran teilnehmen möchten, aber keine Fahrmöglichkeit haben, könnten wir Sie gerne von zuhause abholen und wieder zurückbringen.

Bei Bedarf melden Sie sich bitte bei Frau Brigitte Lamplmair (Tel.: 07236/21019 oder 0664/73558370)

Sozialausschuss

Bilder von der Amts- und Schlüsselübergabe an Hans Resch und Bruno Fröhlich





Durch feine Fäden sind wir verbunden ...



Weben, das tun viele von euch Kindern gerne, im Kindergarten, im Werkunterricht oder zu Hause. Da entsteht aus einzelnen Fäden ein Ganzes. Wollreste, die sonst nicht mehr gebraucht werden, kannst du für ein Webbild verwenden, da passen sie gut und erfüllen ihren Zweck. Ein buntes Kunstwerk entsteht, das sich obendrein auch angenehm anfühlt.

Im Advent wird auch bei uns in der Pfarrkirche Hagenberg gewebt. Es soll ein außergewöhnlicher Teppich werden, mit dem wir uns auch auf Weihnachten vorbereiten. Dazu bist du ganz besonders eingeladen. Woche für Woche weben wir den Teppich, dein Faden ist ein Teil davon. So bereiten wir einen weichen Boden vor, auf dem Jesus als Christkind bei uns ankommen

kann.

Wenn du am **1. Adventsonntag** zur Kirche kommst, nimm bitte **einen gelben oder roten Faden** mit.

Am **2. Adventsonntag** brauchst du **ein Band mit deinem Namen** darauf.

Am **3. Adventsonntag** kannst du **Perlen auf deinen Faden auffädeln** und am **4. Sonntag** bringe **etwas aus der Natur** mit (Federn, dünne Zweige, Blätter, ...) Dein Faden sollte immer ungefähr einen Meter lang sein.

Am 24. Dezember um 15.30 Uhr laden wir dich zur Kindermesse ein. Dort kannst du den fertigen Teppich bewundern. Eine Adventzeit voll Vorfreude wünscht dir das KiLi-Team!

P.S.: 26.1.2014, 9.15 Uhr Kindersegnung im Rahmen des Pfarrgottesdienstes

Jungschar & Ministranten

von Verena Anzinger (links) und Anna Blumauer (rechts)

Ein herzliches DANKE-SCHÖN an unsere MinistrantInnen! Dieses Jahr haben sie 663 Dienste geleistet.

Außerdem freuen wir uns darüber unsere zwei neuen Ministranten Monalisa Lamplmair und Florian Reichel begrüßen zu dürfen.

Falls du auch dabei sein möchtest, kannst du gern zum nächsten Termin kommen.

23. November 14.00 Uhr Probe für die Dreikönigsaktion

Liebe Sternsingerin, lieber Sternsinger!

Wir möchten dich recht herzlich einladen, auch heuer wieder bei der DREIKÖNIGSAKTION mitzuwirken!

Die erste Probe ist am Samstag, 23. November um 14 Uhr
Weitere Probertermine: Sam-

stag, 14. Dezember um 14 Uhr
Donnerstag, 26. Dezember um 9:15 Uhr (Sendungsfeier: Wir treffen uns schon um 8:30 Uhr.)

Bei Fragen kannst du dich gerne unter 0680 / 20 96 910 oder 07236 / 6570 an mich wenden!

P.S.: Das Jungscharlager findet nächstes Jahr von 1. bis 5. September 2014 statt.



Die Pfarrbevölkerung wird gebeten, Kekse zum Verkauf am Adventmarkt zu backen. Der Erlös aus dem Verkauf kommt dem Pfarr-Budget zugute. Die **Kekse bitte bis zum 26. November zu den Kanzleistunden im Pfarrbüro abgeben.** Außerdem suchen wir engagierte Personen, die beim Keks-Verkauf beim Weihnachtsmarkt am 1. Dezember mithelfen. Bitte bei Julia Riernöbl, 06604235142, melden. Herzlichen Dank für die Mithilfe!



Fachausschuss Familie + Jugend + Partnerschaft

Es gibt Menschen, bei denen du deine Seele baumeln lassen kannst. Du kannst einfach nur du selbst sein, ohne Fassade, ohne Zweifel, manchmal sogar ohne Worte. Diese Menschen sind selten, hat man einen gefunden, so ist das wie mit einem kostbaren Schatz.

Jeder von uns, der in einer Beziehung oder Partnerschaft lebt, hat einen solchen Menschen gefunden. Gemeinsam möchten wir dafür danken. Der Valentinstag wird auch als der Tag der Liebenden bezeichnet. Deshalb feiern wir am Sonntag, 9. Februar 2014 um 9.15 Uhr den Gottesdienst als Segensgottesdienst für Paare und Familien.

Valentinsgottesdienst

HAGENBERGER Advent

SAMSTAG, 30. NOVEMBER

16.00 Uhr Adventkranzweihe (Pfarrkirche)

17.30 Uhr Standmarkt (Schlosssaal)

Vereine mit Getränken, Imbissen (im Freien)

SONNTAG, 1. DEZEMBER

9.00 Uhr Standmarkt und Adventmusik
im Freien und Schlosssaal

Bewirtung im Pfarrheim

Ende 15.00 Uhr

S.B.

Einladung zum Pfarrball

**“Auf da Oim do gibt's ka Sünd”
7.2.2014 um 20:14 im Pfarrsaal**

Es spielt für Sie: Easy Brass & Co
Wir freuen uns auf einen vergnüglichen Abend in Tracht, Verkleidung oder Zivil, mit Tombola, Schätzspiel, Einlagen, Schnapsbar und vielem mehr!



Das Kath. Bildungswerk der Pfarre Hagenberg
lädt ein zu einem

Abend im Advent

Gesänge – Texte – Instrumentalmusik

**Donnerstag, 12. Dezember 2013, 19:00 Uhr
in der Pfarrkirche Hagenberg**

mit der „Rath Hausmusik“ und unserem Kirchenchor
(Leitung: Reinhard Gusenbauer) sowie der Volksschule

Anschließend gibt es für Sie Tee und Kekse im Pfarrheim.

Vorverkaufskarten erhalten Sie um € 6,- beim Uni-Markt Neuburger
und bei Eleonore Wellgühl (0664 / 63 34 439),

An der Abendkasse bezahlen Sie € 8,-

Kinder, Jugendliche und Studierende haben freien Eintritt

zu “Bilderbuch Südindien”

Einladung

ein Farbbildervortrag von Gertraud
Oberneder am Dienstag, 25 Feb-
ruar 2014, 19:30 Uhr im Pfarrheim
Hagenberg

Eintritt nur an der Abendkasse: € 5,-
Jugendliche und Kinder frei

4500 km durch den südlichen Subkonti-
nent!

Wir sehen herrliche Tempelanlagen und
erleben die freundlichen Menschen dieser
Region.



Das
**Katholische
Bildungswerk**





von Jean-Pierre Sageder

Neues aus der Bibliothek

Schlusspunkt der Ferienaktion in Hagenberg war die Lesenacht in der Bibliothek. **Kinderbuchautorin Teija Kellosalo erzählte aus ihrem Buch „OooH Fächerlich“**. Unter Anleitung der Autorin gestalteten die teilnehmenden 35 Kinder eine eigene Nachtgeschichte. Die Blätter wurden gebunden und konnten als eigenes Buch mitgenommen werden. Erstaunlich war die Konzentration und Kreativität die die Kinder an den Tag legten. Gestärkt durch Kuchen und Saft wurde weiter gespielt und gelesen. Lange nach Mitternacht schliefen die letzten ein um am Morgen, nach einem guten Frühstück von ihren Eltern abgeholt zu werden.



Lese- & Spielenacht '13

Buchtipps Geschenikdee

Suchen Sie noch ein wertvolles Geschenk für Ihre Lieben? Die Bibliothek hat Gutscheine für Familien-, Kinder-, Erwachsenen- und Seniorenjahreskarten aufgelegt. Zusätzlich gibt es auch 10-Euro-Gutscheine, um das Konto bei der Bibliothek aufzuladen.

Sachbuch: Frauenpower auf Arabisch - Jenseits von Klischee und Kopftuchdebatte von **Karim El-Gawhary**. In 22 Geschichten zeigt uns der Autor ein gänzlich anderes Bild der Gesellschaft in den arabischen Ländern. Sehr empfehlenswert.

Krimi: Sauerkrautkoma von Rita Falk: 4. Fall des Polizisten aus Niederkaltenkirchen. Weil sich der Eberhofer

bei der Verbrechensbekämpfung so verdient gemacht hat, wird er nach München versetzt. Doch kaum hat der Franz den Sessel im Präsidium angewärmt, ...

Kinder und Jugendbuch: Lockwood & Co: Die seufzende Wendeltreppe von Jonathan Stroud: Das erste Buch einer neuen spannenden Serie des Autors der Bartimäus-Tetralogie.

Liebe Kinder, am **Donnerstag, den 5. Dezember um 17 Uhr** besucht der Nikolaus die Bibliothek. Wir laden euch, eure Eltern und Großeltern zu einer besinnlichen Feier herzlich ein. Es gibt natürlich auch, so wie jedes Jahr, kleine Geschenke.





Bericht vom Zwergerltreff



Das Spielgruppenjahr ist schon voll im Gange und es war ein sehr schöner Start für uns alle.

In vier Spielgruppen und einem Babytreff, der einmal im Monat stattfindet, treffen sich insgesamt 34 Kinder mit ihren Müttern, um einen schönen und erlebnisreichen Vormittag zu verbringen. Auch das Eltern-Kind-Turnen und

das Kinderturnen in der neuen Sporthalle sind sehr gut besucht. Auf zwei Termine möchte ich euch aufmerksam machen:

Am 13.11.2013 von 15-17 Uhr findet ein Kreativnachmittag für Kinder von 2-6 Jahren im Pfarrheim statt!

Am 2.12.2013 von 15-17 Uhr können alle Kinder von 2-8 Jahren zur Weihnachtsbackstube ins Pfarrheim kommen und verschiedene Kekse backen und sogar ein eigenes Lebkuchenhaus verzieren.

Wir freuen uns sehr über zahlreiche Anmeldungen: **Anmeldungen unter: 0676/10766141**

Eure Maria Anzinger und das Team des Zwergerltreffs



Anmeldungen



Die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2014/2015 findet in der Woche von Montag, 10.2.2014 bis Freitag, 14.2.2014 nach tele-

fonischer Terminvereinbarung (07236/7602) im Kindergarten Hagenberg statt.

Es werden alle Eltern sehr herzlich eingeladen, die ihr Kind für das kommende Kindergartenjahr 2014/2015 im Kindergarten oder in der Krabbelstube Hagenberg anmelden möchten. Bitte kommen Sie an einem dieser Tage gemeinsam mit Ihrem Kind zu einem Auf-

nahmegespräch und gegenseitigem Informationsaustausch in den Kindergarten.

Mitzubringen sind die Geburtsurkunde und der Impfpass! Kindergartenpflicht besteht für alle Kinder, die vor dem ersten September 2014 das 5. Lebensjahr vollendet haben und im Folgejahr schulpflichtig werden, bis zum Schuleintritt!



Kindergarten & Krabbelstube

Neues aus



Am Dienstag, 3. September 2013 hat das neue Kindergartenjahr begonnen. Es besuchen heuer insgesamt 83 Kinder - 68 Kindergartenkinder und 15 Krabbelstubenkinder den Kindergarten oder die Krabbelstube. Zu Beginn des Kindergartenjahres stand natürlich auch in diesem Jahr die Eingewöhnung, das Vertraut werden mit dem Haus, den Pädagoginnen und Helferinnen - aber auch mit dem Tagesablauf und Regeln im Haus im Vordergrund.

Nachdem das den Kindern ganz gut gelungen war, konnten wir schon bald mit den pädagogischen Angeboten zum Thema Herbst und Erntedank beginnen.

Mit großem Eifer sammelten die Kinder bunte Blätter, Nüsse und Kastanien und beobachteten dabei die Veränderungen der Natur. Viele Bastelarbeiten, Gedichte, Lieder, Sachgespräche und natürlich die Vorbereitungen zur Erntedankfeier

hatten dieses aktuelle Thema zum Inhalt. Als Höhepunkt fand am 7. Oktober 2013 gemeinsam mit unserem Erhalter Dr. Karl Blumauer unser erstes gemeinsames Fest im Kindergartenjahr, das Erntedankfest mit anschließender Erntejause, statt.

Nun werden die Tage wieder kürzer und die Nächte länger, die letzten Sonnenstrahlen werden rar und das typische Grau zieht ins Land. Gerade in dieser Zeit erhellen Kerzen die abgedunkelten Räume und bringen Gemütlichkeit. Das warme strahlende Licht besitzt auch eine starke Symbolkraft, die besonders beim Fest des Hl. Martin, das wir am 11. November feierten, zum Tragen kam. Die Kinder beschäftigten sich schon einige Zeit mit dem Thema "Teilen" und mit der Liebe zum Nächsten. Höhepunkt der vielen Vorbereitungen war dann das Martinsfest, das heuer unter dem Motto „Zauber des Lichtes“ stand. So wie der hl Mar-

tin Licht in die Welt gebracht hat, wollten auch wir den Zauber des Lichtes verbreiten:

**Licht strahlt, gibt uns Wärme.
Das Aufflackern des Lichtes im
Finstern macht uns froh.**

...wir können wieder etwas sehen...

**...wir sehen, ob einer ein frohes
oder trauriges Gesicht hat...**

**...wir erkennen, wie ein Weg
weiterführt...**

**Ein guter Mensch ist so wie ein
Licht.**

Er bringt Helligkeit und Freude.

Wie jedes Jahr begannen wir auch heuer wieder mit einem Wortgottesdienst, anschließend zogen wir mit den Laternen vom Gemeindeplatz zum Kirchenplatz und ließen dort unser Fest beim Kipferl Teilen mit einem Punsch ausklingen.

Einen schönen Advent wünscht
Das Kindergartenteam



Dringend gesucht:

Leihomas



Der Katholische Familienverband OÖ bietet mit dem OMADIENST seit 16 Jahren Unterstützung für junge Familien. Frauen ab ca. 45 Jahre haben die Möglichkeit, über den OMADIENST Kinder ein Stück ihres Lebensweges zu begleiten.

350 Leihomas oberösterreichweit haben schon die wunderschöne Erfahrung gemacht, einen Teil ihrer Freizeit mit der Betreuung von Kindern zu verbringen. Im eigenen Berufsleben waren sie Sekretärinnen, Kindergärtnerinnen, Verkäuferinnen etc. oder einfach Mütter, die selber Kinder groß gezogen haben.

der Koordinatorinnen des OMA-DIENSTES und den Austausch mit anderen Leihomas. Von der Familie bekommen die Leihomas eine finanzielle Anerkennung. Es ist uns wichtig, dass die Familien und die Omas gut zusammen passen und Sympathie füreinander empfinden. Durch eine regelmäßige Betreuung von einigen Stunden pro Woche ist es möglich, dass Beziehung wachsen kann, die für alle Beteiligten eine Bereicherung ist.

IN EIGENER SACHE:

Redaktionsschluss für das nächste Pfarrblatt ist am 9. Februar 2014. Die Ausgabe erfolgt am 2. März 2014. Sollten Sie Themen- oder Gestaltungsvorschläge haben oder mitarbeiten wollen, melden Sie sich bitte beim Team!

IMPRESSUM:

Für den Inhalt verantwortlich:
Das Pfarrblattteam: H. Bergsmann, K. Blumauer, G. Fröhlich-Aichinger, J. Hennebichler, V. Langthallner
Herausgeber: Pfarre Hagenberg, Vervielfältigung: Pfarre Hagenberg

Ein frohes Fest der Geburt Jesu, alles Gute und Gottes Segen für das kommende Jahr 2014 wünscht Ihnen das Redaktionsteam



Der Einsatz von Leihomas in den Wohnungen der Familien bietet eine überaus familiennahe Form der Kinderbetreuung. Kinder genießen es, eine „Oma“ ganz für sich zum Spielen, zum Spaßhaben, Vorlesen, Basteln oder Naturerkunden zu haben. Für die „Omas“ sind die Kinder eine große Bereicherung, sie halten jung und bringen sehr viel Freude ins Leben.

Leihomas erhalten die Möglichkeit einer Basisausbildung, sind in ihrer Tätigkeit versichert und haben Sicherheit durch die Unterstützung

Weitere Informationen finden Sie unter www.omadienst.info.

Wenn Sie Fragen oder Interesse haben, melden Sie sich!

Kontaktperson für Hagenberg, Pregarten, Wartberg:
Anni Mühlbachler, 0650/65 21 333,
muehlbachler@yahoo.de

Zentrale OMADIENST:
Evi Kapplmüller, 0732/7610-3432,
omadienst-ooe@familie.at



Mitteilungen der

Pfarrkanzlei

DANKE: Die freiwilligen Spenden von € 200,- bei der Kräuterweihe spendete die Goldhaubengruppe Hagenberg für die Renovierung der Schlosskapelle.

INTENTIONEN & GEBETSGEDENKEN

Am Sonntag, 1. Dezember 2013 werden nach dem Gottesdienst bis 12.00 Uhr Intentionen und Gebetsgedenken für das kommende Jahr entgegengenommen. Kommen Sie dazu bitte in die Pfarrkanzlei

PFARRCHRONIK

Durch die TAUFE in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen...

Samuel Haslinger, Oberaich
Marlene Wolfinger, Mahrersdorf
Sophie Katzenschläger, Veichter
Amelie Leopoldseder, Veichter
Marlies Gottinger, Anitzberg
Valentina Sophie Eder, Mahrersdorf

Das Sakrament der EHE spendeten einander...

Verena Antonia Wahl und
Norbert Langthallner

Durch den TOD ins neue Leben bei Gott gegangen...

Hertha Neuburger, Löschfeld
Rosina Ruttenstock, Weingarten
Anna Großsteiner, Raiffeisenstraße, zuletzt im Seniorenheim Unterweißenbach

Stand: 1. September 2013 bis
30. November 2013

FRIEDHOF

Herr Schmollmüller und Herr Hinterleitner haben sich bereit erklärt unter Mithilfe anderer freiwilliger Helfer (werden noch gesucht) für den Rasen und Strauchschnitt am Friedhof Sorge zu tragen – vielen, vielen Dank dafür. In den nächsten Wochen wird ein neues System zur Mülltrennung am Friedhof errichtet. Bitte die Beschriftung genau lesen und den Müll entsprechend entsorgen. Hausmüll und Restmüll müssen privat entsorgt werden. Für alle administrativen Fragen, die den Friedhof betreffen, wenden Sie sich bitte an unsere Pfarrsekretärin Frau Monika Kiesenhofer.

KRANKEN-KOMMUNION

Dankenswetterweise haben sich Frau Herta Königsecker und Herr Franz Hinterdorfer bereit erklärt, die Kommunion 1x im Monat älteren und kranken Menschen zu bringen. Bereichernde Begegnungen und Gottes Segen für diesen wertvollen Dienst. Wer vor Weihnachten zu Hause die Kommunion emp-

fangen möchte (und zur Zeit nicht von einem Kommunionsspender besucht wird), soll dies bitte im Pfarrbüro melden – bis 6. Dezember.

SCHRIFTENSTAND, HAUSKIRCHE - FEIERUNTERLAGEN

Am Schriftenstand liegen verschiedene Behelfe zum Feiern und Beten im Advent, beim Nikolausfest und für das Weihnachtsfest auf. Es gibt eine neue „Hauskirche“ (Auf dem Weg) aus der Diözese Innsbruck.

PFARRBLATTBEILAGE

Das Heft aus der Reihe „aufdanken“ dient als Hilfe zum Feiern in den kommenden Wochen.

KANZLEISTUNDEN

Di: 9:00 bis 11:00 Uhr und
17:00 bis 19:00 Uhr
Fr: 8:00 bis 11:00 Uhr

DANKE...

allen, die bereit sind, Dienste und Aufgaben in der Pfarre zu übernehmen.

Alle Informationen
finden Sie auch auf
www.pfarre-hagenberg.at



Termine

NOVEMBER 2013

Sa, 23. Klausur des Pfarrgemeinderates am Greisinghof

Sa, 23. 1. Probe für Dreikönigsaktion, 14:00, Pfarrheim, Jungschar

Mo, 25. + Di, 26. Adventkranzbinden, ab 8:00, Pfarrsaal

Fr, 29. Verkauf der Adventkränze u. -gestecke, 8:00-16:00, Schlosskapelle

Sa, 30. Basteln für Adventmarkt, 14:00, Jungschar und MinistrantInnen, Pfarrheim

Sa, 30. Adventkranzweihe, 16:00, Pfarrkirche, kein

Abendgottesdienst

Sa, 30. Adventmarkt, ab 17:30, Schlosssaal und im Freien

DEZEMBER 2013

So, 1. 1. Adventsonntag, 9:15, Familiengottesdienst (auch am 8., 15., 22.)

Adventmarkt 9:00 – 15:00

Do, 5. Nikolausnachmittag für ältere Pfarrangehörige, 13:30, Pfarrheim

Do, 5. Nikolausbesuch in der Bibliothek, 17:00

Do, 5. Bußfeier, 19:00, Pfarrkirche

Fr, 6. Beicht- und Aussprachemöglichkeit ab 18:00, Herz-Jesu-Messe, 19:00

Sa, 7. Beicht- und Aussprachemöglichkeit ab 18:15

So, 8. Fest Mariä Empfängnis, 9:15, Kirchenchor, Herbergbilder abholen

Do, 12. Abend im Advent, 19:00, Rath Hausmusik, VolksschülerInnen, Kirchenchor, kbw

Fr, 13. Seniorenvormittag, ab 9:00 Beicht- und Aussprachemöglichkeit, 10:00

Messfeier mit Krankensalbung, anschließend Frühstück im Pfarrheim

Sa, 14. 2. Probe für die Dreikönigsaktion, 14:00, Jungschar, Pfarrheim

Di, 17. Rorate, 6:00, Pfarrkirche, anschließend Frühstück im Pfarrheim

Sa, 21. Beicht- und Aussprachemöglichkeit ab 18:15

Hochfest der Geburt des Herrn

Di, 24. Kindermette, 15:30 Christmette, 23:00, Kirchenchor, Bläserensemble

Mi, 25. Christtag, Festgottesdienst, 9:15, (Kirchenchor)

Do, 26. Hl. Stephanus, 9:15, Sendungsfeier der Sternsinger

Fr, 27. bis. Sa. 4.1. Hausbesuche der Sternsinger

Di, 31. Dankgottesdienst zum Jahresschluss, 15:00

JÄNNER 2014

Mi, 1. Hochfest der Gottesmutter Maria, 9:15

Fr, 3. Herz-Jesu-Gottesdienst, 19:00

Mo, 6. Fest der Erscheinung des Herrn, 9:15, Kirchenchor und Sternsinger

Fr, 24. Anmeldeabend zur Firmung, 18:00, Pfarrzentrum

So, 26. Gottesdienst mit Kindersegnung, 9:15

FEBRUAR 2014

So, 2. Darstellung des Herrn (Maria Lichtmess), 9:15

Fr, 7. Pfarrball, ab 20:14

So, 9. Segensgottesdienst für Menschen, die einander lieben, 9:15

Di, 25. Farbbildervortrag: Bilderbuch Südindien, 19:30, Pfarrsaal, kbw

MÄRZ 2014

Sa, 1. Jugendliturgie mit Vorstellung der Firmlinge, 19:15

Mi, 5. Aschermittwoch-Gottesdienst mit Aschenauflegung, 19:00



Alle Termine auf
www.pfarre-hagenberg.at